

Vfm Maklerprogramm kann Post lesen, verstehen und handeln



15.03.2017 – Die Vfm Konzept will Maklern Zeit sparen und verbessert ihr Maklerverwaltungsprogramm Keasy. In Kooperation mit dem Zeitsprung-Dokumentservice erfolgt die Dokumentverarbeitung künftig voll automatisiert. Die Post der Versicherungsunternehmen an die Makler wird direkt zum entsprechenden Vertrag weitergeleitet, versprechen die Frankfurter von Vfm.

Bedarfsorientiert werde die digitale Versicherer-Post per BiPRO430-Dokumententransfer mehrfach täglich abgerufen und innerhalb des Keasy Maklerverwaltungsprogramms über vorkonfigurierte Funktionen den entsprechenden Verträgen und Vorgängen zugeordnet. **Robert Schmidt**,

Geschäftsführer in der Vfm Gruppe erklärt den Prozess: "Dabei werden nicht nur die Dokumente, sondern zum Teil entsprechende Zusatzdaten wie VS-Nummer, Versicherungsnehmer sowie die Dokumentenkategorie und -beschreibung geliefert. Obgleich bereitgestellte Daten der Versicherer bekanntermaßen recht heterogen aufbereitet sind, erkennt unsere Business Logik automatisch den entsprechenden Dokumententyp, ordnet den Vertrag zu und führt die im Dokumententyp hinterlegten Aktionen aus – die Zeitersparnis ist einfach genial."

Über den Keasy-Posteingang würden sich zudem Dokumente aus anderen Bezugsquellen – wie gescannte Briefpost oder Faxeingang – verarbeiten lassen. **Sasha Justmann**, Geschäftsführer der Zeitsprung GmbH & Co. KG. Zeigt sich begeistert: "Die Integrationstiefe des Dokumentservices von Keasy hat uns wirklich begeistert. Hier merkt man, dass Praktiker am Werk sind. Da Keasy fertige Prozessvorlagen für die wesentlichen Alltagsprozesse bereits mitbringt, greifen die gelieferten Dokumente ohne Zutun des Anwenders nahtlos in laufende Vorgänge. So macht Digitalisierung Spaß."

Bild: Robert Schmidt (Quelle: Vfm)

© Verlag Versicherungswirtschaft GmbH